

**Beschlussprotokoll über die
3. Sitzung des Ausschusses für Soziales
des XIX. Beirates beim Ortsamt Burglesum**

Datum 08. September 2016
Ort Ortsamt Burglesum, Oberreihe 2, 28717 Bremen
Beginn 18:30 Uhr Ende 20:30 Uhr

Ausschussmitglieder

SPD S. Besecke i.V.f. M. Pacaci, I. Lauterbach-Wenig
CDU M. Hornhues i.V.f. M. Freihorst, H. Lürßen
Grüne W. Gutowski

Vertreter gemäß § 23, Absatz 5 OBG

Die Linke E. Heemsath
FDP J. Kynast
AfD F. Magnitz
BIW -

Ortsamt

Vorsitz Ortsamtsleiter Boehlke
Protokoll Ortsamtsleiter Boehlke

Gäste

Herr Tewes, GF Dienste für Senioren und Pflege Friedehorst gGmbH

*

Herr Boehlke eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen.

Pkt. 1 TO: Wünsche und Anregungen der Bürger/innen

Keine.

Pkt. 2 TO: Zukunft der offenen Jugendarbeit im Stadtteil

Frau Grohnert, AWO Soziale Dienste gGmbH, musste kurzfristig absagen. Herr Boehlke fasste den bisherigen Sachstand zusammen, berichtete aus der Sitzung des Controlling-Ausschusses und gab einen Ausblick für 2017.

Beschluss

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis. Er erinnert noch einmal an die Notwendigkeit eines Extra-Budgets für Sanierungsmaßnahmen. Das Amt für Soziale Dienste wird ferner gebeten, über die Entwicklung des „Treff16“ zeitnah und umfangreich zu informieren.

Pkt. 3 TO: Sachstand zum Beschluss des Beirates „Streetworker für Burg“

Herr Boehlke informierte über den bisherigen Sachstand. Erst gestern erhielt er die Information aus dem Sozialressort, dass hierfür die Zuständigkeit bei dem Gesundheitsressort liegt. Eine Stellungnahme der Senatorin für Gesundheit und Wissenschaft liegt noch nicht vor. Es wird daher eine Vertagung der Beratung vorgeschlagen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis und missbilligt, dass erst auf Nachfrage durch das Ortsamt das Sozialressort eine Zuständigkeit ablehnt. Somit kommt es zu einer zeitlichen Verzögerung.

Pkt. 4 TO: Vortrag und Diskussion zum Thema „Älter werden im Stadtteil“

Als Gast war vertreten Herr Tewes, Geschäftsführer Dienste für Senioren und Pflege Friedehorst gGmbH. Er referierte über Wohnformen, Treffpunkte, Mobilität und Wohnen im Alter (siehe Präsentation). Das Ziel war es, einen Impuls für anderes Verständnis eines generationsübergreifenden Miteinanders zu geben.

Es folgten Redebeiträge von Frau Lauterbach-Wenig, Herrn Hornhues, Frau Lürßen, Herrn Gutowski, Frau Heemsath und Herrn Kynast.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Pkt. 5 TO: Mitteilungen des Ortsamtes

Herr Boehlke informierte über den aktuellen Stand zur Sanierung von Kinderspielplätzen im Stadtteil sowie über den geplanten Beteiligungstag für Kinder und Jugendliche am 17.11.2016.

Pkt. 6 TO: Mitteilungen der Ausschusssprecherin

Keine.

**Pkt. 7 TO: Wünsche und Anregungen in ausschussbezogenen Angelegenheiten
(bitte möglichst schriftlich)**

Herr Hornhues erkundigte sich nach dem Sachstand der Spielgeräte des Grambker Seebades.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Im Original gez.
Florian Boehlke
Ortsamtsleiter